Geschrieben von: Lorenz
Samstag, den 09. Juli 2011 um 22:30 Uhr

Das Jugendrotkreuz aus Amelgatzen hat gesiegt

Die Kleinsten aus dem Weserbergland waren die Größten beim DRK-Landeswettbewerb

Amelgatzen/Hameln (wbn). Toller Erfolg für das Jugendrotkreuz im Weserbergland. Die Kleinsten aus dem Weserbergland zeigten, dass sie die Größten sind. Die Gruppe Stufe 0 (6 bis 9 Jahre jung) aus Amelgatzen hat den Landeswettbewerb gewonnen.

Vanessa Melde und Christoph Reinert konnten wirklich stolz sein. Ihre „Kleinen“ hatten sich durchgesetzt. Nachdem Isabell, Collin, Julius, Pia, Finn, Finn-Phillip und Bennet in Marienau Kreissieger wurden, den Bezirkswettbewerb in Söhlde auch als Sieger verließen, wurden sie jetztals Landesbeste in Niedersachsen ausgezeichnet. Kleinere Wunden, Schock oder Bewusstlosigkeit – bei den Landeswettbewerben des Jugendrotkreuzes (JRK) zeigten Kinder aus ganz Niedersachsen, was sie in Erster Hilfe drauf haben. Die Wettbewerbe fanden im Haus des Jugendrotkreuzes im Borntal in Einbeck statt. 10 Gruppen mit etwa 100 Kindern der Altersstufen 0 (6 bis 9 Jahre) und I (9 bis 12 Jahre) wetteiferten um die besten Plätze.

(Zum Bild: Die Landessieger aus Amelgatzen mit ihren Betreuern Vanessa Melde und Christoph Reinert steigen stolz die Siegerurkunde vor, die besagt, dass sie die beste Gruppe in ihrer Altersklasse im ganzen Jugendrotkreuz von Niedersachsen sind. Foto: Schmalkuche)

Geschrieben von: Lorenz
Samstag, den 09. Juli 2011 um 22:30 Uhr

Fortsetzung von Seite 1

Alle Gruppen haben zuvor die Wettbewerbe ihrer Kreisverbände und Bezirke gewonnen. Die Zweitplatzierten der Stufe I aus dem DRK-Ortsverein Halvestorf (DRK-Kreisverband Hameln-Pyrmont) nahmen in diesem Jahr als Kinderschiedsrichter teil. Das Motto des Wettbewerbs lautete: „Was guckst Du? Was tust Du? Helden im Alltag“. Auf einem Parcours durch die Innenstadt von Einbeck maßen die Gruppen ihre Fähigkeiten. Neben Aufgaben in Erster Hilfe wurde das Rotkreuzwissen getestet, es gab Aufgaben im sozialen und auch im musisch-kulturellen Bereich. Auch Sport und Spiel kam nicht zu kurz. Insgesamt sieben Aufgaben gab es in diesem Bereich zu bestehen.